

Horn

Sono Grade 1

Die Prüfung dauert insgesamt 7 Minuten.

Sie ist unterteilt in

- a) praktischen Teil (3 Minuten)
- b) theoretischen Teil (4 Minuten)

Anforderungen auf dem Instrument

- zwei kurze Stücke (8 bis 12 Takte), langsam und schnell (alternativ: Vortrag eines Duetts bei Gruppenunterricht: gleicher Rhythmus mit unterschiedlichen Tönen)
- aufrechte Körperhaltung
- Atmung
- Ansatz
- darzustellender Tonraum: fünf Töne (z.B.: a-e1 oder c1-g1)
- Naturtonbindung und Anstoß kennen und spielen (z.B.: auf einem B-Horn in F geschrieben: c1-f1 - klingend f und b)
- Möglichkeit mit Klängen ein Bild, eine Geschichte oder ein Gedicht darzustellen

Literaturbeispiele

aus den Lehrwerken

- Nr. 46 aus *Hornfuchs Bd. 1*
- *Der Hampelmann* (mit Wiederholung, S. 9) aus *Horn lernen mit Spaß*
- Duett: *Duett (S.6) oder S. 8 Bärenanz (S.8)* aus *Horn lernen mit Spaß*

allgemein

- *JeKits-Schule Horn*
- *Horn lernen mit Spaß, Band 1 S. 1-27*
- *Hornfuchs, Bd. 1 S. 1-48*

Anforderungen Theorie

Notenlehre

- Erkennen und Benennen der Notenlinien
- eine Note (Kopf/Hals/Fähnchen) beschreiben
- Notenschlüssel erkennen
- Notenwerte benennen (Verhältnis z.B. Viertel/Achtel oder Halbe/Viertel oder Ganze/Halbe)

Call&Response

- einfache Rhythmen (in Anlehnung an die Notenlehre)

Vom-Blatt-Klatschen

- einfache Rhythmen (in Anlehnung an die Notenlehre)

Gehörbildung

- dunkel/tief, hell/hoch
- langsam/schnell
- Glissando erkennen und benennen

Instrumentenkunde

- Zu welcher Instrumentenfamilie gehört mein Instrument?

Bei weiteren Fragen kann gerne Kontakt aufgenommen werden zur Instrumental- bzw. Gesangslehrkraft.

Horn

Sono Grade 2

Die Prüfung dauert insgesamt 8 Minuten.

Sie ist unterteilt in

- a) praktischen Teil (4 Minuten)
- b) theoretischen Teil (4 Minuten)

Anforderungen auf dem Instrument

- zwei Stücke (mindestens 12 Takte), langsam und schnell
- ein längeres oder zwei kürzere Solostücke ggf. mit Begleitung; Möglichkeit z.B. bei Teilnahme an Bläserklasse: Stimme aus dem Ensemble anstelle eines Solostückes
- ein bis zwei Durtonleitern (z.B.: G-Dur und C-Dur) spielen können, eine wird vorgetragen
- Körperhaltung aufrecht
- Finger an Ventilen behalten
- laut und leise spielen
- Töne auf dem Mundstück im Glissando buzzen können
- Naturtonbindung (Griffe: 0, 2, 1, 12)
- Achtel, Viertel, Halbe, Ganze spielen können
- Atmung organisch

Literaturbeispiele

- Nr. 66 aus *Hornfuchs 1*,
- *Londonderry Air* aus *Horn lernen mit Spaß, Band. 1, S. 42*

allgemein

- *Hornfuchs 1 S. 1- 69*
- *Horn lernen mit Spaß, Band 1 S. 1-57*

Anforderungen Theorie

Notenlehre

- Erkennen und Benennen der Notenwerte Ganze, Halbe, Viertel, Achtel
- Erkennen der Viertelpause

Call&Response

- einfache Rhythmen (in Anlehnung an die Notenlehre)

Vom-Blatt-Klatschen

- einfache Rhythmen (in Anlehnung an die Notenlehre)

Gehörbildung

Crescendo, Decrescendo

- Erkennen und Benennen von Tonschritt, Tonwiederholung und Tonsprung

Instrumentenkunde

- Nenne ein weiteres Instrument Deiner Instrumentenfamilie.

Analyse

- A-B-A-Form erkennen

Allgemein

- Was ist eine Komponistin/ ein Komponist?

Bei weiteren Fragen kann gerne Kontakt aufgenommen werden zur Instrumental- bzw. Gesangslehrkraft.

Horn

Sono Grade 3

Die Prüfung dauert insgesamt 10 Minuten.

Sie ist unterteilt in

- a) praktischen Teil (5 Minuten)
- b) theoretischen Teil (5 Minuten)

Anforderungen auf dem Instrument

- mindestens zwei Stücke: langsam und schnell in mindestens zwei verschiedenen Stilstiken, möglichst eins mit Begleitung
- Tonumfang: ein bis zwei Oktaven
- zwei bis drei Durtonleiter bis zu zwei Vorzeichen; natürliches Moll kennen und eine reine Molltonleiter spielen können (z.B.: a-Moll oder g-Moll); aus den vorbereiteten Dur-Tonleitern wird von der Jury eine herausgesucht, die vorzutragen ist. Die Molltonleiter ist selbst zu wählen.
- aufrechte Körperhaltung: Stand aufrecht, Position Füße
- Koordination Finger/ Arm und Luftstrom/Zunge
- Naturtonbindungen durch alle sieben Griffkombinationen
- auf dem Mundstück buzzen können (ca. Tonumfang einer Quinte)
- Sechzehntel und Triolen kennen

Literaturbeispiele

- *Nr. 10 aus Hornfuchs, Band 2*
- *Mustang aus Horn lernen mit Spaß, Band. 2, S. 11*

allgemein

- *Hornfuchs, Band 1, komplett*
- *Horn lernen mit Spaß, Band 1, komplett*

Anforderungen Theorie

Notenlehre

- Erkennen und Benennen der Notenwerte Ganze, Halbe, Viertel, Achtel, Sechzehntel
- Erkennen und Benennen der Achtel-Triole
- Erkennen der Halbe- Ganze- und Viertelpause

Call&Response

- Basis - Rhythmen (in Anlehnung an die Notenlehre)

Vom-Blatt-Klatschen

- Basis - Rhythmen (in Anlehnung an die Notenlehre)

Gehörbildung

- Ritardando und Accelerando
- Beginn der Dur-Tonleiter Quintraum / DO-RE-MI-FA-SO
- Erkennen und Benennen von Dur und Moll

Instrumentenkunde

- Nenne vier Instrumentenfamilien.

Analyse

- Über das Hören die Formen ABA oder AB erkennen.

Allgemein

- Wer spielt im Orchester/ einer Band? Beschreibe das Orchester-/Band-Bild.

Bei weiteren Fragen kann gerne Kontakt aufgenommen werden zur Instrumental- bzw. Gesangslehrkraft.

Horn

Sono Grade 4

Die Prüfung dauert insgesamt 11 Minuten.

Sie ist unterteilt in

- a) praktischen Teil (6 Minuten)
- b) theoretischen Teil (5 Minuten)

Anforderungen auf dem Instrument

- mindestens zwei Stücke: langsam und schnell unter besonderer Berücksichtigung dynamischer Gestaltung, mindestens zwei verschiedene Stilistiken nach Möglichkeit mit Begleitung
- Durtonleitern bis zwei Vorzeichen; eine Molltonleiter (rein, melodisch, harmonisch)
- Blattspiel einfacher Tonfolgen bis maximal ein Vorzeichen
- Naturtonbindungen über drei Naturtöne auf- und abwärts im Wechsel mit Anstoß (Flexibilitätsübung)
- Atmung bei Phrasierung und Artikulation/Ansatz
- Generell: Hand-/Fingerhaltung am Instrument
- Koordination Greifen und Anstoß
- Buzzen über größeren Tonumfang (etwa eine Oktave)

Literaturbeispiele

- Nr. 48, Nr. 66 aus *Hornfuchs, Band 2*
- vgl. Tonleitern *D1 Prüfung Blasorchester*; ggf. aus *D2 Blasmusikausbildung*
- Literatur *Jugend Musiziert*, Altersgruppe 1-2

allgemein

- *Hornfuchs, Band 2* zur Hälfte
- *Horn lernen mit Spaß, Band 2* zur Hälfte

Anforderungen Theorie

Notenlehre

- Erkennen und Benennen der Notenwerte Achtel-Triole, punktierte Viertel
- Erkennen und Benennen der Achtel-, Sechszehntel- und Viertel-Pause
- Erkennen und Benennen der Vorzeichen Kreuz, b, Auflösungszeichen, Doppelkreuz

Call&Response

- Basis - Rhythmen (in Anlehnung an die Notenlehre)

Vom-Blatt-Klatschen

- Basis - Rhythmen (in Anlehnung an die Notenlehre)

Gehörbildung / praktisch

- Nachspielen / -singen einer kurzen Melodie/Motiv

Analyse

- Erkennen und Benennen der konkreten und graphischen Notation
- Erkennen und Benennen musikalischer Zeichen: p/ mf/ f/ sfz/ pp/ mp/ ff/ staccato / portato / Akzent / Fermate
- Erkennen von Wiederholungen im Stück, Gliederung des Stück in einzelne (Form-)Teile
- drei Tempo-Bezeichnungen nennen (Bsp.: Lento, Allegro, Presto)

Allgemein

- Benennen der üblichen Chorbesetzung (Sopran, Alt - Frauenstimmen Tenor, Bass – Männerstimmen)

Bei weiteren Fragen kann gerne Kontakt aufgenommen werden zur Instrumental- bzw. Gesangslehrkraft.

Horn

Sono Grade 5

Die Prüfung dauert insgesamt 16 – 20 Minuten.

Sie ist unterteilt in einen

- a) praktischen Teil (6 - 10 Minuten)
- b) theoretischen Teil (10 Minuten)

Anforderungen auf dem Instrument

- mindestens zwei Stücke: langsam und schnell mit höherer gestalterischer Anforderung hinsichtlich z. B Dynamik, Artikulationen, Agogik, mindestens zwei verschiedene Stilstiken, nach Möglichkeit mit Begleitung
- zwei natürliche, harmonische und melodische Molltonleitern spielen und die Unterschiede benennen können;
Durtonleitern bis zwei Vorzeichen plus Dreiklänge
Tonumfang zwei Oktaven in mindestens einer Tonart (z.B.: C-Dur)
- Blattspiel eines Werkes bis zu einem Vorzeichen
- Stopfen, Doppelzunge und transponieren kennen und in den Ansätzen spielen können
- „Ventile sind Verlängerung der Finger“
- Naturtöne über vier Naturtöne
- erhöhte gestalterische Anforderungen hinsichtlich z. B Dynamik, Artikulationen, Phrasierung, Atmung an entsprechenden Stellen

Literaturbeispiele

- Nr. 91, 104 aus *Hornfuchs, Band 2*
- diverse Stücke aus *Horn lernen mit Spaß, Band 2*

Anforderungen Theorie

Notenlehre

- Erkennen und Benennen der Notenwerte Quintole, Viertel-Triole
- Erkennen der Zeichen Fermate, Dal Segno, Coda, „Brille“

Call&Response

- Rhythmen (in Anlehnung an die Notenlehre)

Vom-Blatt-Klatschen

- Rhythmen (in Anlehnung an die Notenlehre)

Gehörbildung / praktisch

- Nachspielen / -singen einer Melodie

Analyse

- Markieren von Formteilen und Benennen der jeweiligen Musikform (s. Material Instrumente)
- Fachsprache: Bedeutung von Spielanweisungen, z.B. cantabile/ ad libitum/ con moto/ dolce/ mezza voce/ rubato, senza tempo/ tranquillo/ vibrato/ vivace/ tutti/ triste/ misterioso/ con anima

Allgemein

- Benennen von vier verschiedenen Tanzarten und der dazugehörigen Rhythmen

Musikgeschichte

- Aufzählung der großen Musikepochen bis 1950

Bei weiteren Fragen kann gerne Kontakt aufgenommen werden zur Instrumental- bzw. Gesangslehrkraft.

Horn

Sono Grade 6

Die Prüfung dauert insgesamt 16 - 20 Minuten.

Sie ist unterteilt in einen

- a) praktischen Teil (6-10 Minuten)
- b) theoretischen Teil (10 Minuten)

Anforderungen auf dem Instrument

- mindestens zwei Stücke: langsam und schnell mit höheren gestalterischen Anforderungen hinsichtlich z. B. Dynamik, Artikulationen, Agogik; komplexere Rhythmen; mindestens zwei verschiedene Stilistiken
- Dur-Tonleitern bis drei Vorzeichen, davon mindestens zwei über zwei Oktaven, Molltonleitern bis zwei Vorzeichen, plus Dreiklänge
- Blattspiel eines Stückes aus Sono 4 bzw. einer Orchesterstimme (Blasorchester, Sinfonieorchester oder Bigband)
- saubere Intonation
- einfache Tonfolgen stopfen können, mit Doppelzunge spielen, ein leichtes Stück nach Es-Dur transponieren können
- Griff-/Atmung-/Anstoßkoordination
- Naturtöne über fünf bis sechs Töne
- Flexibilitätsübungen über vier Naturtöne
- höhere gestalterische Anforderungen hinsichtlich z. B. Dynamik, Artikulationen, Agogik

Literaturbeispiele

- *Konzert Nr. 3 für Horn in Es, 2. Satz, Romanze, KV 447* von W.A. Mozart
- *Sonate für Horn und Streichorchester* von Luigi Cherubini

Anforderungen Theorie

Notenlehre

- Erkennen und Benennen der Notenwerte Duole, Viertel-Triole
- Erkennen und Benennen der musikalischen Zeichen Atemzeichen, Bindebogen, Umschlag, Triller

Call&Response

- Rhythmen (in Anlehnung an die Notenlehre)

Vom-Blatt-Klatschen

- Rhythmen (in Anlehnung an die Notenlehre)

Gehörbildung

- Rhythmus notieren (siehe PDF)
- Nachspielen und Notieren von Intervallen

Analyse

- Notieren einer Dur- und einer Moll-Tonleiter, Halbtonschritte kennzeichnen
- Benennen von Dreiklängen

Instrumentenkunde

- zwei Instrumente in unterschiedlichen Stimmungen und/ oder zwei transponierende Instrumente benennen

Allgemein

- Benennen von drei Filmkomponist*innen.

Bei weiteren Fragen kann gerne Kontakt aufgenommen werden zur Instrumental- bzw. Gesangslehrkraft.

Horn

Sono Grade 7

Die Prüfung dauert insgesamt 25 - 30 Minuten.

Sie ist unterteilt in einen

- a) praktischen Teil (10-15 Minuten)
- b) theoretischen Teil (15 Minuten)

Anforderungen auf dem Instrument

- mindestens zwei Stücke und mindestens eine Etüde: langsam und schnell, höhere gestalterische Anforderungen hinsichtlich z. B. Dynamik, Artikulationen, Agogik; komplexere Rhythmen; Ornamentik; mindestens zwei verschiedene Stilistiken
- Durtonleitern und Molltonleitern bis drei Vorzeichen sowie deren Dreiklänge
- Chromatik bis ein bis zwei Oktaven
- Blattspiel eines Stückes aus Sono 5 bzw. einer Orchesterstimme
- saubere Intonation
- Instrumentenspezifika ausführen: z.B: Stopfen, Doppelzunge, transponieren in Es und in E
- Naturtöne über sechs bis sieben Obertöne
- differenzierte Klanggestaltung und Phrasierung
- musikalische Gestaltung verschiedener Epochen

Literaturbeispiele

- *Etüde Nr. 8, op.64* von Bernhard Eduard Müller
- *Konzert Nr. 3 für Horn in Es, 1. Satz Allegro, KV 447* von W.A. Mozart
- *En Irlande für Horn und Klavier* von Eugène Bozza (hier muss gestopft und gedämpft werden)

Anforderungen Theorie

Gehörbildung

- Rhythmus notieren
- Intervalle notieren
- *Melodie notieren
- Benennen von zwei Rhythmussprachen für Viertel, Achtel, Sechzehntel und Triole (Thema im Theoriekurs)

Analyse

- Akkorde im Choral markieren und benennen.
- Benennen und notieren der Stufen einer Grundkadenz und in F-Dur
- Markieren der Motive einer Melodie

Instrumentenkunde

- Stimmung von Geige, Viola, Cello, Kontrabass, Gitarre nennen (leere Saiten)
- Nenne zwei symmetrische Skalen (z.B. Ganztonreihe, chromatische Skala).

Allgemein

- Beantworten der Frage: Warum braucht es ein # in G-Dur und ein b in F-Dur?

Bei weiteren Fragen kann gerne Kontakt aufgenommen werden zur Instrumental- bzw. Gesangslehrkraft.

Horn

Sono Grade 8

Die Prüfung dauert insgesamt 25 - 30 Minuten.

Sie ist unterteilt in einen

- a) praktischen Teil (10-15 Minuten)
- b) theoretischen Teil (15 Minuten)

Anforderungen auf dem Instrument

- mindestens zwei Stücke und mindestens eine Etüde: langsam und schnell, höhere gestalterische Anforderungen hinsichtlich z. B. Dynamik, Artikulationen, Agogik; komplexere Rhythmen; Ornamentik; mindestens zwei verschiedene Stilistiken
- musikalische Gestaltung verschiedener Epochen Differenzierte Klanggestaltung und Phrasierung;
- Verschiedene Stilistiken (z.B. ein Jazzstandard)
- Dur- und Molltonleitern bis vier Vorzeichen und ihre Dreiklänge
- Chromatik über zwei Oktaven
- Blattspiel eines Stückes aus Sono 6 bzw. einer Orchesterstimme
- Körperhaltung, Fingertechnik in Koordination mit der Atmung und dem Anstoß
- Naturtöne über den gesamten Tonumfang des Horns
- Überlegung für Orchester: Tiefes oder Hohes Horn
- differenzierte Klanggestaltung und Phrasierung
- Ornamentik (Pralltriller, Triller, Mordent)
- Stopfen/Dämpfen/C-Dur Tonleiter als Naturhorn/Transponieren (Es, E, C)/Doppel- und Trippelzunge

Literaturbeispiele

- *Sonate für Horn und Orchester op. 17* von L. v. Beethoven
- *Sonata 1 für Horn in F, 1. Satz* von P. Hindemith

Etüde

- *Etüde Nr. 1* von H. Neuling

Anforderungen Theorie

Gehörbildung

- Rhythmus notieren
- Intervalle notieren
- Melodie notieren

Analyse

- Tonart eines Stückes benennen.
- Grundzüge des Quintenzirkels erklären

Allgemein

- Dirigat von Dreier- und Vierertakt
- Benennen der besonderen Merkmale der Klassik, der Neuen Musik, der Minimal Music (Cage, Reich, Stockhausen), Elektronische Musik

Bei weiteren Fragen kann gerne Kontakt aufgenommen werden zur Instrumental- bzw. Gesangslehrkraft.